

2.8.2016 - [Mitteilungen des Statistischen Bundesamtes](#)

Mitteilung des Statistischen Bundesamts vom 2. August 2016

Wie das Statistische Bundesamt mitteilt, hat 2015 die Zahl der Inobhutnahmen Minderjähriger erheblich zugenommen. Insgesamt haben die Jugendämter in Deutschland **gut 77.600 Kinder und Jugendliche in Obhut** genommen. Das waren knapp 29.600 Minderjährige beziehungsweise 62 % mehr als im Vorjahr.

Verantwortlich dafür ist die **hohe Zahl der unbegleiteten Einreisen Minderjähriger** aus dem Ausland, die in Obhut genommen wurden: Rund 42.300 Kinder und Jugendliche kamen 2015 ohne Begleitung einer sorgeberechtigten Person über die Grenze nach Deutschland. Das waren fast 30.700 Minderjährige oder 263 % mehr als im Vorjahr. Die Inobhutnahmen aufgrund von Überforderung der Eltern, Schul- und Ausbildungsproblemen oder Suchtproblemen des Kindes bzw. Jugendlichen sind hingegen im Vergleich zum Vorjahr um 1.100 Fälle beziehungsweise 3 % zurückgegangen.

Quelle: [Pressemitteilung Nr. 268 des Statistischen Bundesamts vom 02.08.2016](#)